SEEBLICK

Beilage «Jahresende in Romanshorn» Seiten 9–12

| KW 50, 15.12.2017 | Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

3. Weihnachtssingen – fröhlich und nachdenklich

Das dritte Weihnachtssingen auf der Hafenplattform gefiel den zahlreichen Besuchern genauso wie die Gedanken von Felix Meier.

Angesagt waren Advents- und weihnachtliche Lieder, vorgetragen von Chor, Adhoc-Brassquintett und Tenor. Roman Lopar leitete zum dritten Mal das Weihnachtssingen. Die Hafenplattform war voll mit Besucherinnen, Besuchern und Sängern vom katholischen Kirchenchor, dem Sängerbund und Zuzügern.

Kraftvoll

Begeistert zeigten sich die Zuhörer von der starken Stimme des Tenors Matthias Aeberhard, der als Solist amerikanische Hits wie «Blue Christmas», «Have Yourself a Merry Little Christmas» und «White Christmas» zum Besten gab. Umrahmt wurde er vom hundertköpfigen Chor mit hierzulande bekannten Advents- und Weihnachtsliedern. Ihnen gab Felix Meier mit seinen Gedanken den nötigen Tiefgang – etwa wenn er auf die zentrale Botschaft derselben hinwies: «Die

Fortsetzung auf Seite 3

Weihnachtsente.

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE
www.franzschmuck.ch

Verschenken Sie eine Auszeit

Mit einem Gutschein vom exklusiven «Private Spa». Mit Whirlpool, Sauna, Dampfbad, Aussenbar und weiteren Highlights.

Private Spa am Rennweg | Rennweg 6 | Amriswil
privatespa-am-ort.ch | T 079 922 89 47

Hotel Schloss

Liebe Gäste

Starten Sie gemütlich bei uns Ihre Weihnachtsferien!

Wir laden Sie* am 22. Dezember 2017 von 17.00–20.00 Uhr zu Glühwein und Leckerli ein in unserem Biergarten. *vom Haus offeriert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schlossbergstrasse 26, CH-8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 00, 079 211 91 80
mail@schlossromanshorn.ch
www.schlossromanshorn.ch

GRUNDKURS FÜR IMKER

Der Imkerverein Egnach und Umgebung bietet ab Frühling 2018 wieder einen Grundkurs für Imker an. Der Kurs findet an 18 Tagen jeweils halbtags statt. Die Kurstage verteilen sich auf zwei Jahre, in denen die Teilnehmer sich den Umgang mit den Bienen aneignen sollen.

Am Dienstag, 16. Januar 2018, findet im Schulungsraum Rietzelg in Neukirch-Egnach für Interessierte eine Infoveranstaltung statt. Ab 19 Uhr referieren Imker zu den Themen Imkerjahr, Zeitaufwand, Imker-Ausbildung und den Kosten dafür. Weitere Infos gibt Imker Martin Stettler aus Romanshorn unter Telefon **071 463 29 20**.

HAFENSTADT ROMANSHORN

VERSCHIEBUNG KEHRICHTABFUHR ÜBER WEIHNACHTEN

Dienstag, 26. Dezember 2017
Dienstag, 02. Januar 2018

Die Kehrichtabfuhr im Gebiet Romanshorn Nord fällt über Weihnachten an folgenden Tagen aus:

Dienstag, 26. Dezember 2017
Verschiebedatum: Mittwoch, 27. Dezember 2017

Dienstag, 02. Januar 2018
Verschiebedatum: Mittwoch, 03. Januar 2018

Wir bitten Sie, den Abfall wie immer erst am Tag der Abfuhr bis 7.00 Uhr bereitzustellen. Herzlichen Dank.

BAU UND VERKEHR ROMANSHORN

HAFENSTADT ROMANSHORN

CHRISTBAUM-ABFUHR

(im ganzen Gemeindegebiet)

Am Mittwoch, **10. Januar 2018,** können die Christbäume **gratis** der Grünabfuhr mitgegeben werden. Sie sind bis 07.00 Uhr gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen.

Die Bäume sind ohne Baumschmuck (Lametta, Christbaumkugeln etc.) bereitzulegen und dürfen nicht mit Spray, anderen Chemikalien oder Farbe behandelt sein.

Vor und nach dem 10. Januar 2018 müssen die Bäume der ordentlichen Kehrichtabfuhr mitgegeben und mit einer Gebührenmarke frankiert werden.

BAU UND VERKEHR ROMANSHORN

HAFENSTADT ROMANSHORN
EINBÜRGERUNGSKOMMISSION

MITTEILUNG DER EINBÜRGERUNGSKOMMISSION

A. Beabsichtigte Einbürgerungen
Gestützt auf Art. 33a Gemeindeordnung teilt die Einbürgerungskommission mit, dass sie folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zu verleihen beabsichtigt:

1. **Diini Maxamed Cabdikariim,** geboren 21.03.1972 in Somalia, somalischer Staatsangehöriger, verheiratet, Lagerist, wohnhaft Centralstrasse 3, mit Kinder Diini Maxamed Malyuun, geboren 02.01.2007, Diini Maxamed Sahra, geboren 25.08.2009, Diini Maxamed Mohamed, geboren 23.08.2011
2. **Maclachlan Alexandra Anna Katharina,** geboren 01.07.1997 in Deutschland, britische Staatsangehörige, ledig, Call-Center-Agentin, wohnhaft Badstrasse 31
3. **Gantschnig Brigitte Elisabeth,** geboren 30.08.1976 in Österreich, österreichische Staatsangehörige, geschieden, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, wohnhaft Wiesenring 3
4. **Schmidt Peter,** geboren 22.02.1948 in Deutschland, deutscher Staatsangehöriger, geschieden, Rentner, wohnhaft Reckholdernstrasse 29
5. **Caliskan Ilknur,** geboren 21.10.1988 in Münsterlingen, türkische Staatsangehörige, verheiratet, Verkaufsberaterin, wohnhaft Reckholdernstrasse 39a, mit Kindern Caliskan Mira, geboren 03.08.2014, und Caliskan Eren, geboren 05.02.2017

Einwendungen
Bis zum 25.12.2017 (10 Tage Frist ab Erscheinung) können stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Romanshorn bei der Einbürgerungskommission, Gemeindehaus, 8590 Romanshorn, gegen die Einbürgerung Einwendungen anmelden. Die Einwendungen sind schriftlich zu machen, mit einer Begründung zu versehen und per Post einzureichen. Anonyme Zusendungen werden nicht behandelt.

B. Verleihung des Gemeindebürgerrechts
Die Einbürgerungskommission hat folgenden Personen nach Ablauf der Einwendungsfrist das Gemeindebürgerrecht verliehen:

Leistner Jens, geboren 01.02.1963, Leistner Maria, geb. 30.06.2005

Alimi Elma, geboren 21.11.1998

Neziri Albulena, geboren 26.05.1993

Aljimi Samire, geboren 16.02.1990

Bikic Marijo, geboren 03.09.1978, **Bikic Marina,** geboren 28.01.1983, Bikic Julia, geboren 01.03.2006, Bikic Laura, geboren 13.07.2008

Leis Crepaz Luca Samuel, geboren 28.09.1997

Teynor-Maclachlan Andrea, geboren 29.11.1996, **Maclachlan David,** geboren 30.07.1960

Muça Figen, geboren 15.05.1998

Dinvar Emre, geboren 21.11.1998

Hübner Stefanie Helene, geboren 22.03.1969

Ebenhoch Gabriele Simone, geboren 22.02.1977, Ebenhoch Lukas Felix, geboren 15.07.2011, Ebenhoch Felix Jonas, geboren 12.07.2013

Abgelehnte Gesuche werden nicht publiziert.

Romanshorn, 15.12.2017 Die Einbürgerungskommission

Fortsetzung von Seite 1

Engel sangen damals «fürchtet euch nicht» und das will heissen: Traut euch, vertraut euch selber und wagt, selber zu denken.»
Mit Weihnachten soll etwas ankommen, und oft werde dieses Unbekannte, das auch Unbehagen verursachen könne, mit allem Möglichen an Konsum überdeckt. Doch eigentlich seien wir aufgerufen, unsere Tür – wie die Türchen der vielen Kalender – zu öffnen und uns gegenseitig willkommen zu heissen: «So wie jene unscheinbare und listige Frau, die es wagt, einen Schritt zurück zu machen und den Blick aufs Ganze zu werfen. Und ihren ganzen Besitz anbietet, damit die Geschichte einen guten Ausgang findet. Advent und überhaupt das ganze Jahr bedeuten auch, einen Gang zurückzuschalten, um all das Schöne wahrzunehmen und nicht daran vorbeizuhasten», so Meier.

Markus Bösch

Gemeinden & Parteien

Süsser und vorläufiger Abschluss!

2017 war das Jahr des Velos – auch beim Grünen Forum Romanshorn. Zum Abschluss des Jahresthemas haben Forums-Mitglieder sich mit einer Schokolade bei Menschen bedankt, die mit dem Velo in Romanshorn unterwegs sind.

Praktisch, günstig, gesund: Viele Gründe sprechen für das Velo: Wer es täglich benützt für den Einkauf und den Weg zur Arbeit, merkt rasch, wie schnell man damit die innerstädtischen Distanzen zurücklegen und dabei auch einiges transportieren kann. Es ist mit grossem Abstand das günstigste Fortbewegungsmittel für die üblichen Alltagsdistanzen (meist unter 5 Kilometer). Und schliesslich ist es gesund: für die Velofahrenden und für unsere Umwelt.

Das Grüne Forum hat in diesem Jahr den Veloverkehr in den Mittelpunkt gerückt – mit der Vorstellung des kantonalen Langsamverkehrskonzeptes an der Jahresversammlung im Frühling, das Andreas Schuster vom kantonalen Tiefbauamt vorgestellt hat.
Im Sommer haben die Mitglieder dann mit einer Parkplatzaktion darauf aufmerksam gemacht, dass an diversen Orten in Romanshorn (Bibliothek, claro, Alleestrasse als Ganzes) überdachte Parkplätze für Velos fehlen.
Der mobile Pumptrack war im Herbst während dreier Wochen ein viel benutzter Anziehungspunkt für Kinder und Jugendliche, die sich mit viel Spass auf der Rundbahn und auf zwei Rädern bewegten und so spielerisch und ganz nebenbei Sicherheit auf zwei Rädern gewannen.

Und zum Abschluss dankte das Grüne Forum mit einer fair gehandelten Schokolade kürzlich jenen zahlreichen Menschen, die ihre Einkäufe bei jedem Wetter mit dem Fahrrad erledigen.
Einiges Bewusstsein für diese umweltfreundliche Mobilität ist wohl da – auf den Strassen sind wir aber noch weit entfernt von wirklich velofreundlichen Lösungen wie etwa in Konstanz oder in Kopenhagen. Das ist schade. Letztlich dient es ja auch den staugeplagten Autofahrenden in Stosszeiten, wenn möglichst wenig Autos unterwegs sind. Kurz: Es ist noch viel Verbesserungspotenzial vorhanden! Wir bleiben auch in Romanshorn am Thema dran.

Grünes Forum Romanshorn,
Markus Bösch, Präsident

Projektunterricht
Planen, Umsetzen, Präsentieren

Weiter auf Seite 4.

Von blühenden Leuten und hellgrünen Läusen

Weiter auf Seite 5.

Leichtathletik – neu im Campus

Weiter auf Seite 13.

Gemeinden & Parteien
Seiten .....3 bis 8, 13
Kultur, Freizeit, Soziales
Seiten ..... 1, 5 bis 7, 14
Wellenbrecher
Seite 5
Wirtschaft
Seite 7
Textanzeigen
Seite 12

Beilage «Jahresende in Romanshorn» Seiten 9–12

Impressum

Herausgeberin Stadt Romanshorn
Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

Erscheint jeden Freitag
Gratis in alle Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen
Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

Beiträge bis Dienstag, 8 Uhr
Koordinationsstelle Seeblick,
Sigrid Friedrichs, Telefon 079 793 07 16,
seeblick@romanshorn.ch.

Inserate bis Montag, 14 Uhr
Ströbele Kommunikation,
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn,
Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51,
info@stroebele.ch

«Projektunterricht ist lässig»

Seit 6 Jahren gehört der Projektunterricht in den Stundenplan der dritten Sekundarklassen: In einem Jahr lernen sie, wie Projekte geplant und durchgeführt werden.

In den vergangenen Wochen waren die Drittklässler der Sekundarschule Romanshorn-Salmsach auch an anderen Orten als in den Klassenzimmern anzutreffen – im Hafengelände, unterwegs mit Menschen und Tieren, im Altersheim oder in Kindergärten. Angesagt war das sogenannte Sozialprojekt: «Da gilt es, einer anderen Bevölkerungsgruppe etwas Gutes zu tun. Und nach der Durchführung ihrer Ideen müssen sie ihre Reflexionen in einem Journal festhalten. Dazu erhalten sie dann von uns Rückmeldungen», sagt Jürg Marolf. Zusammen mit Stöff Sutter, Sandra Gsell, Michael Staub, Sarah Stäger und Christina Salis begleitet er diesen sogenannten Projektunterricht. Grundsätzlich ist dafür der Freitagnachmittag von 13.30 bis 16 Uhr reserviert und die Aufgabenstunden während der Woche. Sehr rasch wird dann klar, dass die Schülerinnen und Schüler auch viele Freizeitstunden in diese Projekte investieren.

Ziel ist Semesterarbeit

Im ersten Quartal haben die Lehrpersonen noch fast alles vorgegeben, beispielsweise das «Outdoor-Essen» oder die Bereitstellung eines «low-budget-apéros». Jetzt sind die Jugendlichen mitten in der Planung und Umsetzung eines musischen (Partner-)Projekts: «Es geht vom Kleinen zum Grossen und von der Gruppen- zur Einzelarbeit. Sie sollen sich im Dezember damit selber eine Freude machen, allenfalls zu zweit oder auch allein. Sie suchen sich ein Thema und einen Betreuer. Und sie können sich auch einen Partner aus einer anderen Klasse suchen», erklären Stöff Sutter und Sandra Gsell. Auch die Lehrpersonen sind als Coaches gefordert, wenn es denn abzuwägen gilt, ob Laufenlassen oder Intervenieren angesagt ist. Letztlich ist es auch für sie eine Herausforderung und ein Lernprozess auf dem Weg zum grossen Projekt: der Semesterarbeit. Was die Schülerinnen und Schüler grundsätzlich lernen, sind die fünf Phasen eines Projektes: Nach der Themensuche und der Entscheidung für ein Projekt wird geplant und umgesetzt. Eine Präsentation und Auswertung desselbigen bilden den Schlusspunkt.

Prozessbegleiter

Im neuen Jahr wird es dann damit ernst: Es braucht zahlreiche Gespräche, bis das Thema, die Arbeit gefunden ist. Der Lehrer, die Lehrerin wird zum Prozessbegleiter, je nachdem im Schulhaus oder oft auch ausserhalb – wenn der Schüler, die Schülerin eine aussenstehende Person als Mentor gefunden hat. Das kann aus fachlichen Gründen sehr wohl Sinn machen: «Gerade in diesem Zusammenhang entstehen immer wieder spannende und herausragende Arbeiten. Und wir freuen uns immer wieder über den Einsatz und das Engagement der Drittklässler für «ihr» Projekt. Gezeigt und präsentiert werden sie der Öffentlichkeit im Frühsommer. Übrigens gestalten sie dann auch die Verabschiedung der Zweit- und Drittklässler am Schuljahresende», so das Lehrerteam. Dass diese Arbeit darüber hinaus nachhaltig ist, zeigen auch Rückmeldungen: So äussern sich abnehmende Lehrbetriebe und auch Mittelschulen über das selbstständige Arbeiten der jeweiligen Drittklässler.

Markus Bösch

Projekte der Region Oberthurgau

Die Region Oberthurgau bearbeitet aktuell neun Projekte. Die Themengebiete gehen weit über den ursprünglichen Grundauftrag der Raumplanung hinaus. Von Sicherheitsthemen über Mieterschlichtung bis zum Tourismus arbeiten die Gemeinden in der Region zusammen.

Der Grundauftrag der Raumplanung entspricht nur noch teilweise der Tätigkeit der Regionalplanungsgruppe Oberthurgau, zuständig für Wirtschaftsförderung und Standortmarketing für Amriswil, Arbon, Dozwil, Egnach, Hefenhofen, Horn, Kesswil, Roggwil, Romanshorn, Salmsach, Sommeri, Steinach SG, Uttwil. Mit der Entwicklung unseres Vereins wurden immer neue Bereiche bearbeitet. Die aktuellen Themen gehen von Zusammenarbeit im Sicherheitsbereich und bei der Mieterschlichtung über den Aufbau eines Produktmanagements im Tourismus bis zur Zusammenarbeit im Bereich der beruflichen Integration von Flüchtlingen. Daneben sind auch die klassischen Aufgabengebiete der regionalen Richtplanung, Verkehrs- und Mobilitätsprojekte im Projektportfolio der Region enthalten. Die Fachgruppe Umwelt und Energie beschäftigt sich von Ausstellungen zum nachhaltigen Einkaufen über Biogasanlagen bis zum Einsatz erneuerbarer Energien im Mobilitätsbereich. All diese Projekte und Tätigkeiten führen dazu, dass wir ab Frühling 2018 mit einem neuen Logo, einer neuen Website und einem darin integrierten Newsportal auftreten. Mit Letzterem will die Region die Bevölkerung des Oberthurgaus direkt über Neuigkeiten informieren.

Regionalplanungsgruppe Oberthurgau, Gilbert Piaser, Geschäftsleiter

Kultur, Freizeit, Soziales

Von blühenden Leuten und hellgrünen Läusen

Geprägt von Tiefsinnigem, gespickt mit Anekdoten und Wortspielereien: Beatrix Böni gelang es, dem halben Hundert Frauen manches Lachen zu entlocken und Lebensfreude zu vermitteln. Eingeladen hatten die Romanshorner Frauenvereine.

Es ist eine Reise in den eigenen Garten oder an den nahen Waldrand – vordergründig zumindest, wenn die psychologische Beraterin, Theologin und Clownpädagogin Beatrix Böni von Läusen und ihrem gefrässigen Tun berichtet. Und dann werden die Besucherinnen plötzlich sehr persönlich angesprochen, etwa, wenn sie vom Ausgelaugtsein erzählt, und vom schwierigen Abschütteln des Drucks und der unzähligen Arbeiten: «All dies ist nicht deine Berufung, es ist deine blosse Daseins-Berechtigung. Dass du eben du bist. Auch wenn es manchmal ein Durcheinander gibt in der eigenen Lebenskiste – einiges lässt sich überraschend gut entsorgen.»

Beatrix Böni: Sprühend vor Lebenslust und witzig. (Bild: Markus Bösch)

Spüren, was abläuft

Ihr Lieblingswort sei, sich zu entscheiden – neben der persönlichen Dialektanrede «gell» – dadurch könne frau sich sozusagen entlausen. Und damit könne so mancher Mensch wieder zu erblühen beginnen, um so zu sich selbst zu kommen. Vielleicht brauche es dazu auch schärfere Mittel, mit genauem Hinschauen und dem Spüren, was in einem selbst abläuft: «Das kann auch heissen, dass es hier ein Ja und da ein Nein braucht. Das bedeutet, Rückgrat zu haben. Ich wünsche euch in diesem Sinn auch mal weniger Luxus und Leistung, um besser hüpfen zu können. Dafür mehr Freunde, also Menschen, die euch lieben und fördern, statt Fans und Flöhe. Und mittendrin und rundherum versehen mit der nötigen Portion Fröhlichkeit und Lebensfreude», so die Referentin.

Markus Bösch

Gemeinden & Parteien

Freiwilligentreffen der Thurgauischen Krebsliga (TGKL)

Am Donnerstag, 7. Dezember, fand das alljährliche Treffen im katholischen Pfarreizentrum in Weinfelden statt.

Zu Beginn blickte Dominic Wöcke, Verantwortlicher für die Freiwilligeneinsätze, zurück auf die Anlässe 2017 und gab einen Ausblick auf 2018. Dieser Informationsaustausch und die Anerkennung für die Freiwilligen sind der Thurgauischen Krebsliga sehr wichtig.

Die Freiwilligen bilden eine wichtige Stütze in der Arbeit der TGKL und engagieren sich in vielfältiger Weise. Sie unterstützen Klienten bei täglichen Arbeiten, leisten Fahrdienste für Patienten und helfen aktiv in der Verwaltung mit. Sie sind im Einsatz bei Standaktionen, wie zum Beispiel der WEGA, und leisten bei Ausstellungen wertvolle Arbeit.

Die Geschäftsleitung, Cornelia Herzog-Helg, bedankte sich persönlich bei allen Freiwilligen für ihr uneigennütziges Engagement zugunsten der Organisation und drückte allen ihre Wertschätzung mit einem Geschenk aus.

Thurgauische Krebsliga

Wellenbrecher

Ein Weihnachtsmärchen

Es war einmal ein Weihnachtsmuffel. Der schönste Festtag für ihn war der 27. Dezember, wenn alles überstanden war. Der Konsumwahn, die familiären Zwänge, das programmierte Friedefreudeeierkuchen waren ihm zuwider, und andere Weihnachten kannte er nicht. Bis zu jener Weihnachtsfeier, die seine Sichtweise grundlegend änderte.

Er hatte ein schwieriges Jahr hinter sich, als die Einladung eintraf: Familienweihnacht im erweiterten Kreis bei seiner Schwester, etwa 30 Personen, gemütliches Essen, anschliessend Weihnachtsfeier. Ohne sich wirklich zu freuen, aber dankbar, nicht alleine zu sein, nahm er an.

Als er eintraf war die Gesellschaft schon beim Apéro, gelöst, lachend, zufrieden. Er wurde willkommen geheissen und merkte schnell, dass dies nicht nur Worte waren.

Nach dem Essen versammelte sich die ganze Gesellschaft im Wohnzimmer. Im Kerzenschein wurden Lieder gesungen, Geschichten erzählt, musiziert. Eine wohlige Wärme breitete sich in ihm aus. Das war nicht vorgespielt, nicht weilmanesebensomacht. Das kam von Herzen, aus der puren Lust heraus, es zu tun.

Der erste Moment der Päckliverteilung liess ihn kurz erschauern. Erinnerungen wurden wach, ausserdem war er in seiner aktuellen Situation nicht einmal auf die Idee gekommen, selber etwas mitzubringen. Doch was da um ihn herum vor sich ging, war nicht das, was er gewohnt war. Diese Menschen beschenkten sich gegenseitig aus Freude am Schenken mit Dingen, die sie mit Liebe selber hergestellt hatten. Auch er gehörte zu den Beschenkten, denn sein Schwager hatte etwas sehr Persönliches für ihn parat. Er war überwältigt. Ohne selber etwas zu diesem Weihnachtsfest beisteuern zu können, war er willkommen, gehörte einfach dazu. Und sein Schwager hatte sogar schon weit im Voraus an ihn gedacht. Ein Gefühl, wie wenn tausend Kerzen auf einmal angezündet worden wären, übermannte ihn. Es war der Geist von Weihnachten, den er hier zum ersten Mal in seinem Leben spürte.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche und herzerwärmende Festtage!

Christof Hablützel

Kultur, Freizeit, Soziales

Die Lichter des grossen Christbaums beleuchten den Hafen

Zum ersten Mal, seit es dieses Christbaumprojekt gibt, ist der Christbaum am Hafen mit Schnee bedeckt. 6000 Lichtpunkte strahlen über das Seebecken.

Dominik Lauchenauer

Gemeinden & Parteien

Gemütliche Samichlaus-Feier

Im Rahmen der Adventsgeschichten der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach fand am Mittwoch, 6. Dezember, eine «Samichlaus-Feier» in Zusammenarbeit mit dem Verein «Kinder & Jugend Salmsach KJS» statt.

Um 17 Uhr lud Heiner Bär alle in die evangelische Kirche in Salmsach ein und erzählte eine spannende Samichlaus-Geschichte, mit Bildern und Liedern umrahmt.

Danach strömten die vielen kleinen und grösseren Kinder mit ihren Eltern vor die Kirche und stärkten sich mit einer köstlichen Sternensuppe und Wienerli sowie leckerem Punsch oder Glühwein. Offene Feuerstellen umrahmten die Feier, und eine besinnliche und gemütliche Adventsstimmung machte sich breit.

Auf einmal herrschte grosse Aufregung und man hörte die Kinder aufgeregt rufen: «Dä Chlaus und dä Schmutzli chömed!» Er begrüsste alle herzlich und erzählte zuerst eine passende Geschichte, der alle kleinen Ohren gespannt lauschten. Danach durfte der Samichlaus zuhören, nämlich den vorgetragenen Sprüchli der Kinder, die einen sagten sie keck und munter, die anderen mit viel Herzklopfen auf. Der Samichlaus staunte, so viele Kinder waren gekommen; und als Belohnung bekamen alle ein feines Samichlaus-Säckli. Nach einem grossen Dankeschön und einigen persönlichen Worten folgte noch ein Abschluss-Gedicht. Dann machte sich Chlaus mit Schmutzli wieder auf den Heimweg, zurück in den Wald. Die rund 125 grossen und kleinen Besucher liessen den Abend noch gemütlich ausklingen, bevor auch sie sich zufrieden auf den Heimweg machten.

Es war ein wundervoll stimmiger Abend, und wir durften uns über zahlreiche Besucher aus Salmsach und Romanshorn, aber auch aus unseren Nachbarorten Egnach und Arbon freuen. Herzlichen Dank!

Conny David, Präsidentin
Verein «Kinder & Jugend Salmsach KJS»

Gemeinden & Parteien

Wir gratulieren

Am Donnerstag, 21. Dezember, darf **Karoline Keller**, Holzensteinerstrasse 36, ihren 90. Geburtstag feiern!

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Stadtrat Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Kino Roxy mit Kinderhort

Am Sonntag, 17. Dezember, um 14.30 Uhr zeigt das Kino Roxy den Film «The Big Sick – eine wahre Liebesgeschichte» von Michael Showalter (USA 2017).

Unbeschwert einen Kinofilm geniessen und keinen Babysitter suchen müssen?
Das Roxy bietet für die Erwachsenen einen tollen Film und die Kinder (ab 3 Jahren) werden während der Vorstellung im Roxy-Hort betreut. Kosten pro Kind: 5 Franken.

Telefonische Anmeldung bis Freitag, 15. Dezember, Kino Roxy, Telefon 071 463 10 63 (Anrufbeantworter).

Andrea Röst

Kultur, Freizeit, Soziales

Filmprogramm

Die letzte Pointe – selbstbestimmt bis zuletzt

Freitag, 15. Dezember, um 17.30 Uhr; von Rolf Lyssy mit Monica Gubser, Delia Mayer
Schweiz 2017 | Dialekt | ab 6 (10) Jahren | 99 Minuten

Battle of Sexes – Er schloss eine Wette ab, sie schrieb Geschichte

Freitag, 15. Dezember, um 20.15 Uhr; von Jonathan Dayton und Valerie Faris mit Emma Stone, Andrea Riseborough, Steve Carell
USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 0 (12) Jahren | 122 Minuten

The Big Sick – eine wahre Liebesgeschichte

Samstag, 16. Dezember, um 20.15 Uhr, Sonntag, 17. Dezember, um 14.30 Uhr (mit Betreuung im Roxy-Kinderhort); von Michael Showalter mit Kumail Nanjiani, Zoe Kazan
USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 119 Minuten

Mord im Orient Express – jeder ist ein Verdächtiger

Sonntag, 17. Dezember, um 17.30 Uhr; von Kenneth Branagh mit Daisy Ridley, Johnny Depp, Penélope Cruz, Michelle Pfeiffer
USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 114 Minuten

Kinder machen – auf den Spuren der Fortpflanzungsmedizin

Dienstag, 19. Dezember, um 20.15 Uhr; von Barbara Burger | Dokumentation
Schweiz 2017 | Deutsch | ab 14 Jahren | 82 Minuten

Tehran Taboo – Parallelwelten in Teheran

Mittwoch, 20. Dezember, um 20.15 Uhr; von Ali Soozandeh mit Elmira Rafizadeh, Zahra Amir Ebrahimi, Alireza Bayram
Österreich 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 96 Minuten

On the Way to School – Elefantenherde statt Zebrastreifen

Donnerstag, 21. Dezember, um 20.15 Uhr; von Pascal Plisson | Dokumentation
Frankreich 2012 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 6 (8) Jahren | 77 Minuten

Kedi – von Katzen und Menschen

Freitag, 22. Dezember, um 20.15 Uhr; von Ceyda Torun | Dokumentation
Türkei 2016 | OV mit d-Kommentar | ab 8 Jahren | 79 Minuten

Demnächst

– Heiligabend – Augsburger Puppenkiste
– Silvester im Kino Roxy – Spezialprogramm

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Wirtschaft

ASCO bei Säntis AG im Einsatz

Die in Rüthi SG angesiedelte Firma Säntis AG, marktführend auf dem Gebiet coextrudierter Mehrschichtfolien und spritzgegossener Verpackungslösungen in den Bereichen Food und Nonfood, reinigt ihre Spritzgussformen in der Produktion mit einem Trockeneisstrahlgerät der Firma ASCO KOHLENSÄURE AG schonend und effizient. Dadurch kann das Unternehmen Werkzeugformen kostengünstiger herstellen.

Spritzgiessen gehört zu einem der weitverbreitetsten Verfahren zur Herstellung von Kunststoffteilen. Bei Säntis wird hierfür mit einer Spritzgiessmaschine der jeweils verwendete Werkstoff verflüssigt und in einer Werkzeugform unter Druck eingespritzt. Um die Spritzgiesswerkzeuge im Nachhinein von anhaftenden Rückständen zu befreien, entschied sich das Traditionsunternehmen Säntis AG dafür, die Werkzeugteile mit Trockeneis zu reinigen.
ASCO bietet Trockeneisstrahlgeräte an, speziell entwickelt für die Kunststoffindustrie. Erst kürzlich wurde das neueste ASCO Strahlgerät – der ASCO-Nanojet – eingeführt. Besonders Spritzgiesser schätzen diese Neu-Lancierung, da sie erhebliche Kosteneinsparungen in der Formen- und Werkzeugreinigung ermöglicht. Bezeichnende Eigenschaften der ASCO-Trockeneisstrahltechnologie sind sehr einfaches Handling, niedriger Luftverbrauch und eine handliche Strahlpistole mit einer kurzen und eigens dafür entwickelten Kunststoffdüse.
Diese Reinigungsmethode hat den Vorteil, dass Werkzeugformen sehr schonend und dennoch effizient gereinigt werden. Die Maschine kann direkt, ohne Ausbau der Formen gereinigt werden. Die drastisch gekürzten Wartungszeiten steigern die Produktionseffizienz und sind ein entscheidender Erfolgsfaktor.
Das ASCO-Strahlverfahren ist nicht nur ein Reinigungsverfahren, sondern ein Gesamtkonzept, bei dem Qualitätssicherung und Prozesssicherheit an oberster Stelle stehen. Die vielfältigen Anwendungsgebiete des Trockeneisstrahlens sind noch immer nicht ausgeschöpft. ASCO hat sich deshalb darauf spezialisiert, individuelle, branchen- und kundenspezifische Lösungen anzubieten.

ASCO KOHLENSÄURE AG, Romanshorn

Gottesdienste und Anlässe der evangelischen Kirchgemeinde über Weihnachten und zum Jahreswechsel

Auch in diesem Jahr haben wir unsere Krippenfiguren in Romanshorn und in Salmsach in den Kirchen aufgestellt. Ebenso findet wieder die sehr geschätzte ökumenische «Offene Weihnacht» statt. Alle, die den Weihnachtsabend nicht alleine verbringen möchten, sind am 24. Dezember ab 18.30 Uhr ins evangelische Kirchgemeindehaus eingeladen, um dort in froher Runde ein feines Abendessen zu geniessen und Weihnachten zu feiern. Anschliessend besteht die Möglichkeit, den Christnachtgottesdienst zu besuchen. Für Familien ist das Weihnachtsmusical «Em Hirt Simon sini vier Lichter» am 17. Dezember und die Familienweihnachtsfeier in Salmsach am 24. Dezember zu empfehlen. Für alle Freunde der Appenzeller Musik ist der Gottesdienst am 1. Weihnachtstag interessant, an dem traditionelle Musik vom Hackbrett erklingen wird. Der Segnungsgottesdienst zum Jahresanfang findet am 1. Sonntag im Jahr statt, am 7. Januar 2018. Auch zum Neujahrsapéro, am 6. Januar, sind alle ins evangelische Kirchgemeindehaus eingeladen.

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Unsere Gottesdienste und Anlässe im Überblick

Sonntag, 17. Dezember
17.00 Uhr: evangelische Kirche Romanshorn, Kinderweihnacht mit Diakon Heiner Bär und Team, Weihnachtsmusical «Die vier Lichter des Hirten Simon».

18., 20. und 22. Dezember
jeweils von 16.30 bis 17.00 Uhr: Adventsfeier bei der Weihnachtskrippe, evang. Kirche Romanshorn.

Mittwoch, 20. Dezember
17.00 Uhr: Kirche Salmsach, Adventsgeschichten für Kinder ab dem Kindergartenalter, anschl. Punsch und Engelsmocken über dem Feuer.

Donnerstag, 21. Dezember
16.30 Uhr: evangelische Kirche Romanshorn, Fiire mit de Chliine, Weihnachtsfeier für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit ihren Eltern.
18.30 Uhr: Alte Kirche, ökumenische Friedenslichtfeier, Pfarrer Ruedi Bertschi und Team, mit Suppenessen im Pfarreiheim St. Johannes.

Sonntag, 24. Dezember
17.00 Uhr: Kirche Salmsach, Familienweihnacht, Diakon Heiner Bär und Team, Orgel: Francisco Esteban.
18.30 Uhr: evangelisches Kirchgemeindehaus Romanshorn, offene Weihnachtsfeier, Pfarrer Ruedi Bertschi und Team.
22.30 Uhr: evangelische Kirche Romanshorn, Christnachtgottesdienst, Pfarrerin Meret Engel, Kirchenchor unter der Leitung von Markus Meier, Orgel: Daniel Engeli. Im Anschluss spielt der Musikverein Romanshorn vor der Kirche.

Montag, 25. Dezember
9.30 Uhr: Kirche Salmsach, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Martina Brendler, Orgel: Daniel Engeli; Hackbrett: Hans Sturzenegger.

Sonntag, 31. Dezember
17.00 Uhr: Kirche Salmsach, Silvestergottesdienst, Pfarrer Ruedi Bertschi, Orgel: Silvia Seipp.

Samstag, 6. Januar
19.00 Uhr: evangelisches Kirchgemeindehaus, Neujahrsapéro, musikalische Umrahmung von Oliver Kopeinig (Flügel), Hansjörg Meier (Querflöte) und Rolf Streckeisen (Geige). Stadtpräsident David H. Bon und Kirchgemeindepräsidentin Jeannette Tobler werden die Neujahrs-Ansprache halten.

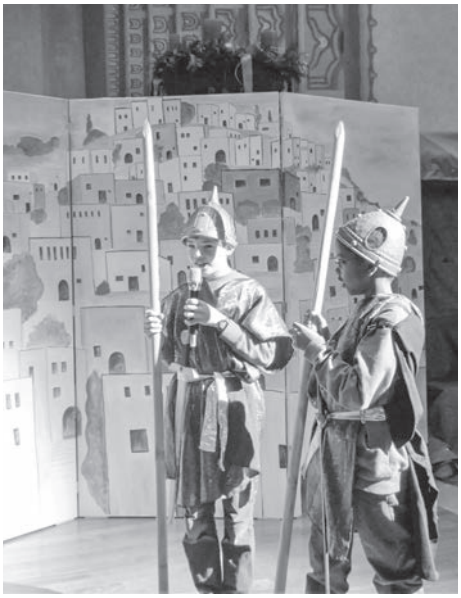
Sonntag, 7. Januar 2018
9.30 Uhr: evangelische Kirche Romanshorn, Segnungs- und Salbungsgottesdienst, Pfarrerin Martina Brendler und Team, Orgel: Stefanie Feger; Saxophon: Hanna Brendler; anschliessend Kaffee und Tee.

Kinderweihnacht mit Musical «Die 4 Lichter des Hirten Simon»

Am kommenden Sonntag, 17. Dezember, findet um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Romanshorn die Kinderweihnacht statt.

Die Kinder des Friitigshüsli führen das Musical «Die 4 Lichter des Simon» auf. Simon, der Hirtenjunge erlebt auf der Suche nach einem verlorenen Lämmchen das Wirken einer höheren Macht und nimmt Teil an den wunderbaren Ereignissen der Weihnachtsnacht. Die 4 Lichter stehen für Hoffnung und Hilfsbereitschaft. Nach der Feier erhält jedes Kind einen Weihnachtsweggen und der Cevi offeriert vor der Kirche einen köstlichen Punsch.
Kommen Sie, nehmen Sie Teil am Erleben der Kinder und singen mit uns die schönen Weihnachtslieder.

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Heiner Bär, Diakon



Jahresausklang 2. Sonntagsverkauf

AM 17. DEZEMBER, 13 BIS 17 UHR

WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜSSE

Frei vom hektischen Alltag am Sonntag durch Ladengeschäfte bummeln und in aller Ruhe letzte Geschenke für die Liebsten kaufen, Freunde treffen und gesellige Stunden geniessen: Wer will das nicht?

Genau das bietet Romanshorn am 17. Dezember mit dem zusätzlichen Sonntagsverkauf. Rund 20 Fachgeschäfte haben ihre Türen von 13.00 bis 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

Vielfach ist die Vorweihnachtszeit die hektischste Zeit des Jahres. Guetzli backen, mit den Kindern Geschenke basteln, Schulweihnacht, Krippenspiele und Firmenanlässe besuchen, Weihnachts- und Neujahrskarten schreiben, Festtagsmenüs vorbereiten – und natürlich die richtigen Geschenke für die Weihnachtsbescherung besorgen. Dies alles braucht seine Zeit. Zeit, die im Alltag oft fehlt und man gerne noch einen zusätzlichen Tag brauchen könnte, um all das zu erledigen. Wie gut, dass in Romanshorn am 17. Dezember nochmals ein Sonntagsverkauf stattfindet.

Wer jetzt noch offene Wunschlisten hat, kann aufatmen, die Hektik abstreifen und plant sich einfach nächsten Sonntag ein. Er bietet Gelegenheit, wunderbare, einzigartige Geschenke zu kaufen, die wirklich Freude bereiten. Und Weihnachten kann kommen!

Am Sonntag, 17. Dezember, haben 20 Fachgeschäfte von 13 bis 17 Uhr geöffnet!

Noch nicht das Passende für Weihnachten gefunden? Kein Problem: Last-Minute-Einkäufer und alle, die noch nach tollen Geschenken suchen, haben am Sonntagsverkauf dazu Gelegenheit. Ohne Stress können Sie durch die Romanshorner Geschäfte schlendern. Hier sind alle Geschäfte aufgeführt, die am Sonntag offen haben.

Brockenstube, Alleestrasse 26
Claro Weltladen, Alleestrasse 44
Dalmi Mode, Bahnhofstrasse 9
Drogerie Staub, Alleestrasse 33
Fashion Point, Alleestrasse 37
Franz Schmuckstücke, Bahnhofstrasse 3
Max The Store, Alleestrasse 25
Rosenroth, Alleestrasse 36
Schiesser Outlet Store, Hafenstrasse 6
Sichtbar, Alleestrasse 23
s'Lädeli, Alleestrasse 37
Ströbele AG, Alleestrasse 35
Tragbar, Alleestrasse 23
Hemp Basement, Bahnhofstrasse 9
Mamis Liebling, Alleestrasse 44
Rosenroth's Adventscafé, Alleestrasse 36
Wiener Kaffee Franzl GmbH, Rütistrasse 2
Blumen Gschwend, Hafenstrasse 6
Womentrends, Bahnhofstrasse 3
Handy.ch, Alleestrasse 42

Wir freuen uns auf Sie.

Liebe Gäste

Wieder neigt sich das Jahr seinem Ende entgegen. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue zu bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute im Neuen Jahr, Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit.

Über die Feiertage und Neujahr haben wir stehts für Sie geöffnet.

Katja & Sami Debbabi und das Inseli & Schloss Team

SD HOTELS ★★★★ PARK-HOTEL INSELI

Hotel Schloss

MERRY CHRISTMAS

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Liebsten frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

Ihr Elektro Calonder Team

calonder fürs Elektrische

Ihr Elektriker von vis-à-vis

DALMI MEINE MODE

Herzlich willkommen zum offenen Sonntag !

17. Dezember, 13 - 17 Uhr
Glühwein, Tee und Guetzli

Ein Geschenk wartet auf Sie !

10 %

Zusätzlich offen: Mo 11.12. und 18.12.2017, 14 - 18 Uhr

Wir danken herzlich für Ihre Kundentreue und wünschen Ihnen frohe Weihnachten!

Dalmi Mode
Bahnhofstr. 9, Romanshorn
www.dalmimode.ch
Tel. 071 463 33 66, Sa 9-16 h
Di - Fr 9-12 h, 13.30-18.30 h

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren

Danke...

... dass Sie auch dieses Jahr auf uns gezählt haben.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen nach unseren Weihnachtsferien vom 27. bis 30.12.2017.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger

Breitenbach
natürliche gärten

Wir wünschen Ihnen von Herzen
erholsame Festtage und ein blühendes 2018!

Breitenbach Gartenbau GmbH
Wiesentalstrasse 14 · 8590 Romanshorn
Fon 071 463 19 84 · Fax 071 463 20 93
info@breitenbach-gartenbau.ch · www.breitenbach-gartenbau.ch

Der sichere Hafen für
Liebhaber guter Küche.

Best of Swiss gastro
ACTIVITY 2017

Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue.

Feiern Sie Silvester in nautischem Ambiente.
Wir freuen uns auf Ihre Reservation.
Tel. 071 466 78 48, restauranthafen.ch

Albert Mayer AG
Gipsergeschäft
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 12 94
www.gipser-mayer.ch

Als Ihr Gipserhandwerker durften wir auch im 2017 vielseitige und anspruchsvolle Aufträge ausführen. Herzlichen Dank dafür.

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und ein glückliches 2018.

Ein herzliches Dankeschön und ein buntes 2018!

Maler Bilgeri AG
Malergeschäft
Lehmbau
Renovationen

Tel. 071 463 25 47 | Romanshorn, Neukirch, Bottighofen | www.malerbilgeri.ch

TELEFONIE • INTERNET • FERNSEHEN

Danke für Ihre Kundentreue, die Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Sie wird uns auch im kommenden Jahr Ansporn zu guter Leistung und einem optimalen Angebot sein!

Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch

KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG

Beste Wünsche für die Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen …

meier egnach
mehr brauchen autos nicht
Tel. 071/474 79 81
www.gme.ch

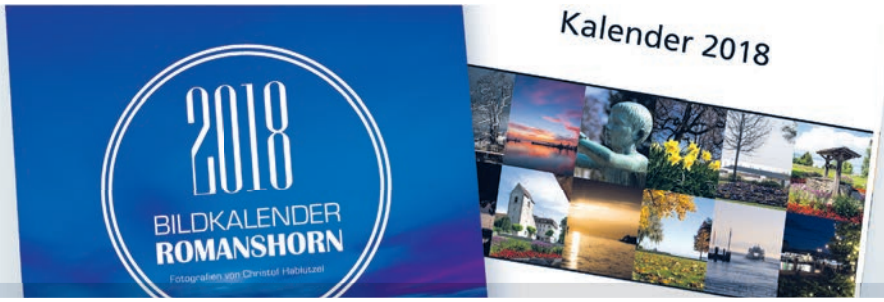
FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR...

...Wünschen wir allen Sponsoren, Zuschauern und allen, die den FCR sonst noch unterstützen.

FUSSBALL CLUB ROMANSHORN 1904
FCR

Zwei Bildkalender für Romanshorn
Jeden Monat eine neue Facette von Romanshorn entdecken.

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger

Textanzeige

Praxiseröffnung
Systemische Beratung & Körpertherapie

Sonntag, 7. Januar 2018, 11 bis 17 Uhr, Amriswilerstrasse 48, 8590 Romanshorn.

Maria Linde, langjährige Pädagogin, systemische Therapeutin und begeisterte Körpertherapeutin, eröffnet mit Freude ihre Praxis in Romanshorn. Sie lädt Sie und Ihre Lieben herzlich in ihre Räumlichkeiten ein. An diesem Tag gibt Sie Ihnen einen Einblick in ihre faszinierende Arbeit.
Gemeinsam das leckere Buffet geniessend, wird Maria gerne über ihr vielfältiges Angebot berichten und für Ihre persönlichen Anliegen da sein.

Zu ihrem vielseitigen Leistungsangebot gehören:

- Systemaufstellungen z. B. Familienaufstellungen
- Lebensenergie Massagen
- Energiebehandlungen
- Coachings für Einzelpersonen und Paare
- Frauenworkshops

Maria Linde freut sich, Ihnen an diesem ersten Sonntag des neuen Jahres 2018 ihre Herzensarbeit persönlich vorzustellen.

www.marialinde.com

Leichtathletik – neues Sportangebot im Campus

Von links: Mirko Spada, Gründer NET Sportclub, Vorstandsmitglied und ehemaliger Zehnkämpfer; Yasmin Giger, Junioren-Europameisterin und WM-Teilnehmerin über 400 m Hürden; Petra Keel, Initiantin und Vorstandsmitglied, ehemalige nationale Leichtathletin und Duathletin; Stefan Schneider, Präsident, Rektor KSR und ehemaliger Zehnkämpfer. (Foto: Manuela Barbitta)

Im neuen Jahr können Kinder und Jugendliche zwischen sieben und zwölf Jahren im «Net Sportclub LC Romanshorn» ein Leichtathletiktraining absolvieren. Gestartet wird mit zwei Schnuppertrainings am 17. und 24. Januar 2018.

Die Leichtathletik ist eine Sportart, die sich hervorragend als Grundlagentraining und Ergänzung für viele andere Sportarten eignet. Laufen, Springen und Werfen sind koordinative Grundfähigkeiten, die in beinahe jeder Sportart benötigt werden.

«Als Stadträtin des Ressorts Freizeit und Sport freue ich mich sehr, dass im neuen Jahr mit dem NET Sportclub LC Romanshorn ein weiterer Verein den Bildungs- und Bewegungscampus mit seinen hochwertigen Sportanlagen bespielen wird.

Bereits heute werden die Anlagen und die Rundbahn der Kantonsschule von auswärtigen Vereinen als Trainingsstätte benutzt. Die direkt anliegende Jugi eignet sich dabei sehr gut für mehrtätige Trainingslager mit Übernachtungsmöglichkeiten.

Mit der nationalen Elitesportschule NET als Teil der SBW wurde nun erfreulicherweise eine Partnerin gefunden, die eine professionelle Struktur aufweist und eine weiterführende Leistungsabteilung in Amriswil bietet. Unser Romanshorner Leichtathletik-Aushängeschild Yasmin Giger trainiert in dieser Leistungsabteilung. Sie hat sich bereit erklärt, als Vorbild für die Kinder sporadisch die Trainings zu besuchen und den Kindern/Jugendlichen des LC Romanshorn Tipps oder Autogramme zu geben.»

Die ersten zwei Schnuppertrainings und Informationen zum Trainingsbetrieb finden am Mittwoch, 17. und 24. Januar 2018 um 16 Uhr in der Kanti-Sporthalle statt. Unter www.elitesportschule.ch finden Sie zudem einen Flyer mit den wichtigsten Informationen. Bei Fragen können Sie sich auch an Petra Keel per Mail (petra.keel@gmx.ch) wenden.

Petra Keel, Stadträtin,
Ressort Freizeit und Sport

PIKES – Sieg und Niederlage

Die PIKES EHC Oberthurgau gewinnen das eminent wichtige Derby im EZO gegen den SC Weinfelden knapp, aber durchaus verdient mit 3:2 Toren (2:1-0:0-1:1). Damit hievten sie sich temporär wieder über den Strich.

Einmal mehr war es PIKES-Top-Skorer Ambühl, welcher durch seine beiden Tore letztlich den Unterschied ausmachte.
In Anbetracht der Wichtigkeit dieser Partie starteten beide Teams mit grossem Tempo und offensivem Spiel. Schwung und Schnelligkeit wurden über das gesamte Drittel beibehalten. In der 10. Minute schoss Ambühl die PIKES in Führung. Die Hechte strebten den zweiten Treffer sofort mit grosser Vehemenz an, und in der 15. Minute gelang dies D. Gartmann. Der SC Weinfelden spielte absolut auf Augenhöhe. Den Anschlusstreffer für die Trauben erzielte König (18.) noch im ersten Drittel.
Im Mitteldrittel erlebten die Fans eine animierte und interessante Partie. Beide Mannschaften erspielten sich Torchancen, jedoch ohne weitere Abschlusserfolge.
Kurz nach Wiederbeginn des letzten Drittels (43.) erzielte R. Mathis den Ausgleichstreffer für den SC Weinfelden. Das Spiel wurde noch intensiver.
Beide Mannschaften hatten einige Male Glück, dass sie nicht in Rückstand gerieten. Knapp eine Minute vor Spielende sicherte Ambühl (60.) den vielumjubelten Treffer für die PIKES und damit ganz wichtige drei Punkte.

Die PIKES unterliegen Frauenfeld mit 3:6

Ausschlaggebend für die resultatemässig klare Niederlage der Hechte war eine gnadenlose Effizienz der Kantonshauptstädter in der Verwertung ihrer Torchancen.
Auch wenn das Resultat eine andere Sprache spricht, die PIKES spielten mit Bestimmtheit nicht so viel schlechter als der EHC Frauenfeld. Einzig bei der Chancenauswertung agierten die Gastgeber eindeutig abgeklärter und erfolgreicher. Es darf einmal darauf hingewiesen werden, dass die PIKES bei einigen Regelauslegungen des Head-Schiedsrichters nicht gerade bevorteilt wurden. Zudem unterliefen den Hechten einige Fehler, welche gegen einen solch routinierten Gegner zwangsläufig zu Gegentoren führen mussten.
Die PIKES hatten eine Woche Zeit, um sich auf das nächste Heimspiel vorzubereiten. Morgen Samstag, 16. Dezember, steht mit der Partie gegen den SC Herisau eine weitere, ganz wichtige Aufgabe an. Spielbeginn im EZO ist um 17 Uhr.

PIKES EHC Oberthurgau

RAIFFEISEN
MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorner Agenda

15. bis 22. Dezember 2017

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag	14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag	15.30–17.30 Uhr
Freitag	15.30–17.30 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

autobau Erlebniswelt:
14. Dezember – 6. Januar 2018 gechlossen.
Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

Locorama: Gruppenanlässe sind auch im Winterhalbjahr eingeschränkt möglich (siehe Besucherinfo auf www.locorama.ch).

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992): Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria:
jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr,
neu in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude,
Senioren helfen Senioren

1. Romanshorner Adventspunschstand, 15.–23. Dezember, Alleestrasse Ecke Rütistrasse, Wiener Kaffee Franzl

Filmprogramm: s. ROXY, S. 7

Freitag, 15. Dezember
- 18.30 Uhr, Weihnachtsvorspiel, Saal, Musikschule Arbon, Musikkollegium Romanshorn
- 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen, SBS Schifffahrt AG
- 20.30–23.30 Uhr, Noldi Tobler & Andi Melzer, Restaurant Panem, Panem's Friday Night Music
- 21.00–00.00 Uhr, Sportnacht, Reckholdern-Turnhalle, Fachstelle Offene Jugendarbeit

Samstag, 16. Dezember
- 14.15–15.45 Uhr, Handballclub, Kantihalle
- 17.00–21.00 Uhr, Laternliweg, Parkplatz Spitz & Waldschenki, Hafenstadt Romanshorn
- 17.00 Uhr, PIKES vs. SC Herisau, EZO
- 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, Hafen, SBS Schifffahrt AG

Sonntag, 17. Dezember
- 10.00–10.45 Uhr, Aquafit, Traglufthalle, SCRH
- 17.00 Uhr, Adventskonzert, Alte Kirche, Musikkollegium

Montag, 18. Dezember
- 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek, Alleestrasse 43

Dienstag, 19. Dezember
- 9.30 Uhr, Gespräch über der Bibel, evang. Kirchgemeindehaus, evang. Kirchgemeinde
- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei

Mittwoch, 20. Dezember
- 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Alleestr. 43, Ludothek
- 19.00 Uhr, Musizierstunde, Saal, Musikschule, Musikkollegium
- 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. Kirchgemeindehaus, evang. Kirchgemeinde

Donnerstag, 21. Dezember
- 8.30 Uhr, Salmsacher Zmorge 60+, Kirchgemeindestube Salmsach, Frauenverein Salmsach
- 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. Kirchgemeindehaus, evang. Kirchgemeinde
- 14.00–16.00 Uhr, KONTAKT – interkultureller Treff, Johannestreff, Hafenstr. 48a, Fachstelle Integration
- 16.30 Uhr, Fiire mit de Chliine, evang. Kirche, evang. Kirchgemeinde
- 18.30 Uhr, Friedenslichtfeier, Alte Kirche, mit anschliessendem Suppenessen im Pfarreiheim St. Johannes, Arbeitsgem. christl. Kirchen

Freitag, 22. Dezember
- 19.30 Uhr, Musizierstunde, Saal, Musikschule, Musikkollegium

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden in der Regel nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorner Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

HAFENSTADT ROMANSHORN

Romanshorn Salmsach – Evangelische Kirchgemeinde

Samstag, 16. Dezember: 19.00 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Pfr. Ruedi Bertschi.

Sonntag, 17. Dezember: Kinderweihnacht in Romanshorn mit Aufführung des Musicals «Die vier Liechter des Simon». Chor und Theater mit Kindern des Fritigshüsli. Anschl. Punsch.

Dienstag, 19. Dezember: 9.30 Uhr, Gespräch über der Bibel.

Mittwoch, 20. Dezember: 17.00 Uhr, Adventsgeschichten, Kirche Salmsach, ab Kindergartenalter Anschl. Adventsfeuer, Punsch und Engelsmocken.

Donnerstag, 21. Dezember: 16.30 Uhr, Fiire mit de Chline; 18.30 Uhr, Friedenslichtfeier, Alte Kirche, mit Pfr. Ruedi Bertschi. Anschl. Suppenessen im Pfarreiheim.

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support,** Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf von Hard- und Software
Laden offen: Di – Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Restaurant Jun Garden
Asiatisches Mittagsbuffet à la discrétion, Salat, Suppe und Vorspeisen, gebratener Reis, gebratene Nudeln, täglich 4 verschiedene, abwechslungsreiche Hauptgänge für Fr. 19.90. Mo bis Fr (Dienstag Ruhetag), Weinfelderstrasse 44, 8580 Amsriswil, 071 411 31 41.

Orchidee-Kosmetik Heeb.
Mit EFZ und über 10 Jahren Erfahrung. Kastaudenstr. 4, 8590 Romanshorn.
Tel. 076 345 03 05
www.orchidee-kosmetik-heeb.ch
Neukunden erhalten 20% auf die erste Behandlung! Öffnungszeiten:
MO–FR 8–18 Uhr / SA 8–12 Uhr.

Gesucht

Zu kaufen gesucht in Romanshorn, Bungalow 4½ oder mehr Zimmer.
johnf@gmx.ch

PRAXISERÖFFNUNG

MARIA LINDE

Sonntag, 7. Januar 2018, von 11 – 17 Uhr
Amriswilerstrasse 48
8590 Romanshorn

Anmeldung / Information:
079 618 68 88

Ich freue mich auf Sie!

www.marialinde.com

Waldkorporation Romanshorn-Uttwil

Christbaumverkauf

Wann:
Samstag, den 16. Dezember: 8.00 bis 11.30 Uhr

Wo:
Parkplatz Spitz
(Waldschenkeparkplatz)

FSC
zertifiziert...
... wir produzieren Holz in nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, die gemäss den Richtlinien des Forest Stewardship Council FSC unabhängig zertifiziert sind.
SGS-FM-0583

FROHER FSC-BAUM
FROHES FEST!

Tag der offenen Tür
Neubau Mehrfamilienhaus Llolluni

Das Haus steht kurz vor der Fertigstellung. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen zur Besichtigung der grosszügigen Wohnungen an ruhiger Lage.

Besichtigungen:
Samstag, 16.12.2017, und Sonntag, 17.12.2017
11.00 bis 15.00 Uhr

Bahnhofstrasse 3, 8587 Oberaach
www.immollo.ch

Traditionelle Chinesische Medizin:
Akupunktur, Akupressur, Schröpfen, Kräuter, Moxa.

Natürlich und erfolgreich

TCM Praxis TCM GAOU

Z. GAO und **B. OU**
TherapeutIN für Chinesiche Medizin

Alleestrasse 44
8590 Romanshorn
Tel.: 071 463 38 88
www.tcmgaou.ch

Informationen leben länger – mit Seeblick.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6750 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick

Dankbar für die Zeit, die wir miteinander verbringen durften, nehmen wir nun von Dir Abschied

Hansruedi Müller-Brunner

23. Dezember 1943 bis 27. November 2017

In stiller Trauer:

Annerös Müller-Brunner
Marc und Raphaella Müller-Ackermann
mit Janis, Lenny und Mara-Luisa
Hanni Brunner
Ernst und Silvia Brunner-Haltmeier
Michi und Simone Brunner
Vera und Johannes Ackermann
Bekannte und Freunde

Die Abdankung findet am Montag, 18. Dezember 2017, um 13.50 Uhr auf dem evangelischen Friedhof in Romanshorn statt.

Traueradresse: Annerös Müller-Brunner, Konsumhof 5, 8590 Romanshorn